

Beschlussvorlage

öffentlich

Nr.	0604/FB 4/2023
-----	----------------

Federführung:	Fachbereich 4	Datum:	05.01.2023
Verfasser:	Aufschneider, Steffen	AZ:	

Beratungsfolge	Termin
Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Eisenberg	18.01.2023

Gegenstand der Vorlage

Auftragsvergabe Erneuerung von Kanalhausanschlüssen in der Hans-Böckler-Straße in Eisenberg

Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat beschließt den Auftrag für die Arbeiten an den Kanalhausanschlüssen in der Hans-Böckler-Straße in Höhe von 52.522,79 € an die Firma STRABAG AG aus Sprendlingen zu vergeben.

Problembeschreibung/Begründung:

Die Stadt Eisenberg wird aufgrund des Straßenausbauprogrammes und der bestehenden Mängel im Straßenoberbau die Hans-Böckler-Straße grundhaft erneuern. Die Hans-Böckler-Straße befindet sich nordwestlich des Zentrums von Eisenberg und wurde in den 70er Jahren erbaut. Sie mündet im Norden in die Gerhart-Hauptmann-Straße und im Süden in die Kinderdorfstraße. Der auszubauende Bereich umfasst eine Gesamtlänge von ca. 200 m bei einer durchschnittlichen Fahrbahnbreite von 5,25 m.

Neben der Wiederherstellung des Straßenoberbaus und des Gehweges werden auch verschiedene Arbeiten für das Kanalwerk ausgeführt. Im Vorfeld wurde der Kanal und die Kanalhausanschlüsse befahren und die Videoaufnahmen vom Ing.-Büro Dilger ausgewertet. Dabei wurde festgestellt, dass neun Kanalhausanschlüsse schadhaft sind und sechs vom Kanal abgehende Leitungen nach kurzer Strecke verschlossen sind. Die schadhaften Anschlüsse werden erneuert und die verschlossenen Anschlüsse zurückgebaut, um Schäden am neuen Straßenoberbau vorzubeugen. Weiterhin werden Arbeiten an der Straßenbeleuchtung sowie am Stromnetz von der KEEP GmbH durchgeführt. Um Synergieeffekte zu nutzen, wurden die Arbeiten zusammen ausgeschrieben.

Folgenden Arbeitsschritte werden dabei ausgeführt:

- Totalabbruch des Straßenoberbaus, des Gehweges sowie dessen Aufbau
- Aushub zur Verbesserung der Bodenverhältnisse gemäß Bodengutachten
- Aushub der Gräben für die Kanalhausanschlüsse
- Neuverlegung der Hausanschlussleitungen
- Rückbau der verschlossenen Leitungen

Nach der Submission am 29.11.2022 ergab sich folgende Bieterreihenfolge:

1. STRABAG AG, Sprendlingen	788.422,09 €
2. ...	822.944,50 €
3. ...	837.210,78 €
4. ...	895.622,88 €
5. ...	926.970,25 €
6. ...	1.030.954,37 €
7. ...	1.093.377,95 €
8. ...	1.315.532,51 €

Die Kosten für den Ausbau verteilen sich wie folgt:

Straße (Stadt Eisenberg):	533.128,37 €
Straßenbeleuchtung (Stadt Eisenberg):	2.544,14 €
Trinkwasser (Wasserwerk):	192.639,28 €
Kanalhausanschlüsse (Kanalwerk):	52.522,79 €
Strom (KEEP GmbH):	7.587,51 €
Summe:	788.422,09 €
Kostenanteil Kanalwerk:	52.522,79 €

Das Angebot der Firma STRABAG AG aus Sprendlingen ist auskömmlich und wirtschaftlich kalkuliert und kann zur Beauftragung empfohlen werden. Die Firma STRABAG AG ist uns bereits aus dem Vollausbau der Ripperter Straße in Eisenberg im Jahre 2020 bekannt.

Finanzierung:

☐ ja ☐ nein

Finanzierung					
Gesamtkosten der Maßnahmen	jährliche Kosten/	Folge-lasten	Eigenanteil	Objektbezogene Einnahmen	Einmalige oder jährliche laufende Haushaltsbelastung
(Beschaffungs- / Herstellungskosten)			(i.d.R. = Kreditbedarf)	(Zuschüsse / Beträge)	(Mittelabfluss, Kapiteldienst Folgekosten kalkulatorische Kosten)
EUR	EUR		EUR	EUR	EUR

